

Reiß zu erst (inmassen zuvor auch zum öfftern geschehen) die beede Tropicos, sampt dem Equinoctial-Circkel / und mercke fleißig / wo der Tropicus Capricorni, das ist / der eusserste Circkelriß oder Craiß des Steinbocks / die Mittaglinien D. A. E. oben berühret / alldar stich einen subtilen Puncten / so ich in der hernachgesetzten Figur mit F. bezeichnet hab.

Ferner betrachte auch wo der Tropicus Cancri oder der Krebs Circkel / erstgedachte Mittaglinie unter dem Centro A. das ist / gegen dir werts / berühret und durchschneidet / alldar du dann / umb besserer Nachrichtung willen / den Puncten G. setzen magst.

Als dann theile auff der Mittaglinien / die Weiten F. G. in halb oder zween gleiche Theil / und wo dasselbige Theil sich endet oder hinfället / da stich einen Puncten / und dieser Punct ist das Centrum oder der Mittelpunct / darauff du dann die Eclipticam, oder den Zodiacum und Thiercraiß / folgender Gestalt verfertigen und auffreissen kanst / und nemlich also:

Setz einen Circkelfuß in gedachtes Centrum, den andern aber strecke auß ins F. oder G. (welches dann einerley ist / und gleich zutreffen wird) und reiß also einen sichtigen Circkelriß / welcher dir dann den begehrten Zodiacum anzeigt.

Nota. Dieser Circkelriß muß ganz just und gewiß durch die beede Puncta B. und C. (wo nemlich der